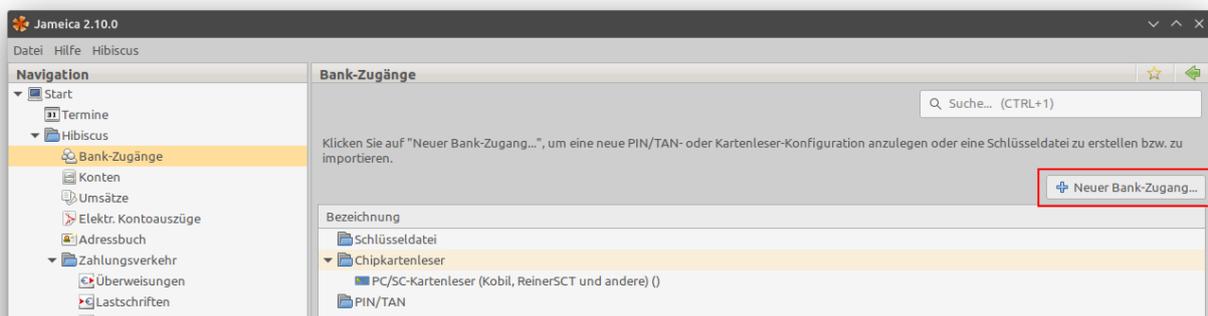


Wenn Sie für Ihren Bankzugang in Hibiscus noch das Verfahren „HBCI-Chipkarte“ (mit Benutzererkennung und Kartennummer) verwenden, dann können Sie dieses auf das neue Verfahren „PIN/TAN“ umstellen. Hierbei werden Ihnen verschiedene TAN-Verfahren („pushTAN“ bzw. „chipTAN“) angeboten. Gehen Sie bei der Umstellung wie folgt vor:

1. Anlegen des neuen Bank-Zugangs

Klicken Sie links in der Navigation auf „Bank-Zugang“ und anschließend rechts auf die Schaltfläche „Neuer Bank-Zugang...“

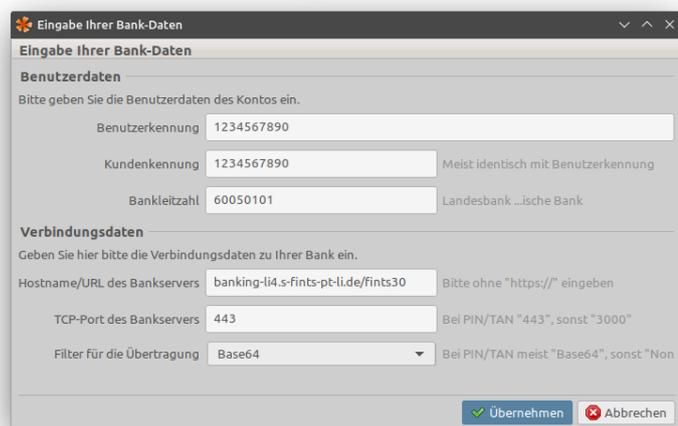


Wählen Sie im Fenster „Auswahl des HBCI-Verfahrens“ bitte „PIN/TAN“ und klicken Sie auf „Übernehmen“.



Geben Sie nun Ihre Zugangsdaten ein. Verwenden Sie in den Feldern „Benutzererkennung“ und „Kundenkennung“ jeweils Ihren Anmeldenamen. Geben Sie im Feld „Bankleitzahl“ bitte „60050101“ ein. Die weiteren Verbindungsdaten werden daraufhin automatisch vervollständigt.

Klicken Sie auf „Übernehmen“, um das Fenster zu schließen.



Klicken Sie nun in dem neu angelegten Bank-Zugang auf die Schaltfläche „Konfiguration testen“ unten rechts.



Die Kommunikation mit der Bank startet nun. Geben Sie Ihre PIN ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.



Entnehmen Sie das verwendete TAN-Verfahren bitte Ihren Bank-Unterlagen und wählen Sie es aus.

Tip: Aktivieren Sie die Option „Auswahl speichern“, um das TAN-Verfahren nicht immer wieder erneut auswählen zu müssen. Sie können diese Vorauswahl später im Bank-Zugang über die Option „TAN-Verfahren zurücksetzen“ wieder rückgängig machen.

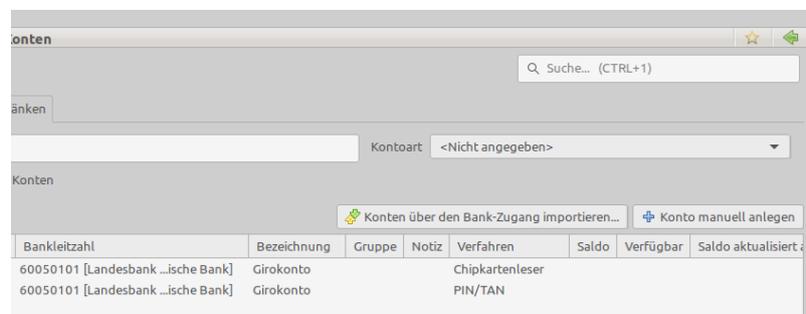


Wenn der neue Bank-Zugang erfolgreich getestet wurde, erscheint ein Fenster mit dem Text „Test erfolgreich. Konten automatisch anlegen?“. Klicken Sie hier bitte auf „Ja“.

2. Umstellung des Kontos auf den neuen Bank-Zugang

Ihr Konto existiert nun doppelt in Hibiscus. Zum einen Ihr bisheriges Konto, welches mit dem Verfahren „Chipkartenleser“ genutzt wurde. Zum anderen das neu angelegte PIN/TAN-basierte Konto.

Mit den folgenden Schritten stellen Sie Ihr bisheriges Konto auf den neuen PIN/TAN-Bankzugang um.

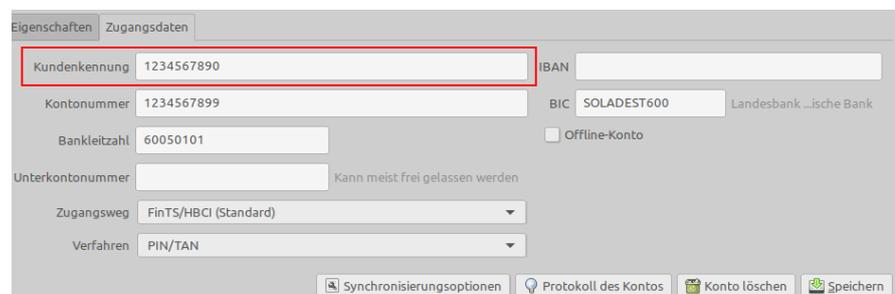


Hinweis: Auf diese Weise können Sie die Umsatzdaten und Überweisungen des bisherigen Kontos weiterverwenden.

Klicken Sie doppelt auf das **neu angelegte PIN/TAN-basierte Konto**, um die Detailansicht zu öffnen.

Sie erkennen das neu angelegte Konto an dem noch fehlenden Saldo.

Klicken Sie auf den Reiter „Zugangsdaten“ und notieren Sie die dort angezeigte Kundenkennung.



Kehren Sie zur Liste der Konten zurück und öffnen Sie nun **Ihr bisheriges Chipkartenleser-basiertes Konto**. Wechseln Sie wieder auf den Reiter „Zugangsdaten“.

Übernehmen Sie die ggf. geänderte Kundenkennung vom neuen PIN/TAN-basierten Konto in das bisherige Chipkartenleser-basierte Konto.

Ändern Sie das Feld „Verfahren“ von „Chipkartenleser“ auf „PIN/TAN“.



Prüfen Sie die IBAN und die BIC. Vervollständigen Sie die Informationen, insofern sie noch fehlen. Sie können diese Informationen ebenfalls aus dem neuen PIN/TAN-basierten Konto übertragen.

Klicken Sie auf „Speichern“, um die Änderungen zu übernehmen.

Sie haben nun Ihr bisheriges Chipkartenleser-basiertes Konto auf das PIN/TAN-Verfahren umgestellt. Das neu angelegte PIN/TAN-basierte Konto kann nun gelöscht werden.

Achtung: Löschen Sie nicht versehentlich Ihr bisheriges Konto. Sie erkennen das neu angelegte Konto an dem noch fehlenden Saldo.

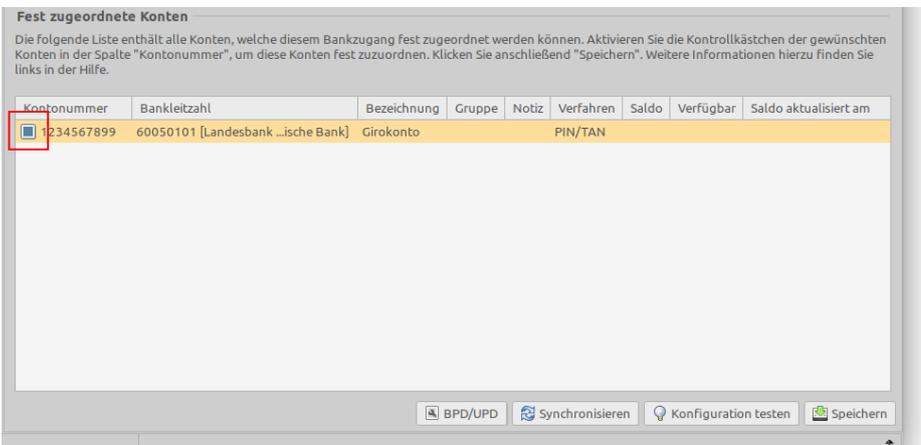
Ihr Konto ist nun auf das PIN/TAN-Verfahren umgestellt.

Insofern mehrere PIN/TAN-basierte Bank-Zugänge eingerichtet wurden, wählt Hibiscus bei der Ausführung von Geschäftsvorfällen automatisch den für das jeweilige Konto passenden PIN/TAN-Zugang basierend auf der Bankleitzahl. Sie können das Konto jedoch auch optional einem Bank-Zugang fest zuordnen.

3. Feste Zuordnung des Bank-Zugangs (optional)

Wählen Sie links in der Navigation „Bank-Zugang“ und klicken Sie doppelt auf den neu angelegten PIN/TAN-basierten Bank-Zugang „Landesbank ...ische Bank“, um die Detailsansicht zu öffnen.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Ihres Kontos in der Tabelle „Fest zugeordnete Konten“ und klicken Sie anschließend auf „Speichern“.



Geschafft!